

Mukiturnen 2018

Auch dieses Jahr rannten mir die kleinsten mit ihren Begleitpersonen, was nicht zwingend „sMami“ sein muss, die Turnhalle ein..

Ich hätte locker 24 Kinder aufnehmen können, leider muss ich mich auf 15 Pärchen beschränken, was ich nicht ganz einhalten konnte.

Zur Zeit sind es 17 Kinder die mit voller Begeisterung die Turnstunde mit viel Freude und Engagement bereichern..

Meine Turnstunden behalten weiterhin den gleichen Ablauf.

Zum Anfang mein eigenes abgeändertes „Alli mini Äntli“- Lied und dann werden die Turnenden mit einem Aufwärmspiel auf die bevorstehende Stunde vorbereitet.

Nach dem wir dann fast alle Geräte in eine Themen Turnlandschaft verwandelt haben gibt's kein halten mehr und jedes Kind kann sich den verschiedenen Turnstationen voll hingeben. Zum Schluss noch ein passendes und wenn möglich beruhigendes Spiel oder Lied, wobei es meistens beim „Häsli in dr Gruebe“ und dem „Fröschli-Lied“ bleibt. Und als letztes noch das Abschlusslied. Mir ist es wichtig an dem Ablauf festzuhalten, so fühlen sich die Kinder sicher und wissen immer was kommt.

Meistens muss ich nach dem Aufräumen nicht einmal mehr etwas sagen, da die Kinder schon von sich aus in den kleinen Kreis liegen, um das „Häsli in dr Gruebe“ zu spielen...

Als Abschluss vor den Sommerferien steht auch wieder ein Grillplausch an. Den wir, sofern das Wetter mitspielt, wieder beim Alten Forsthaus im Mooshag abhalten werden. Ich freue mich jetzt schon auf ein gemütliches und, dank meinen lieben Teilnehmern, ein leckeres und abwechslungsreiches Mittagessen.

Auf in eine neues Jahr
Tanja